

Stellungnahmen

Stellungnahme zu den EBA RTS um Mitarbeiter zu identifizieren, die einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil des Instituts haben

21. Februar 2020

Die Europäische Bankbehörde (EBA) hat am 19. Dezember 2019 eine öffentliche Konsultation zu ihrem Entwurf für technische Regulierungsstandards (RTS) über die Kriterien zur Ermittlung aller Kategorien von Mitarbeitern, deren berufliche Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Institutionen hat ("Risikoträger"), eingeleitet. Die Deutsche Kreditwirtschaft kritisiert, dass das Ziel dieser Standards, die Kriterien für die Identifizierung dieser Mitarbeiter zu definieren und zu harmonisieren und einen einheitlichen Ansatz in der gesamten EU zu gewährleisten, mit dem vorgelegten Entwurf nicht erreicht wird. Die dort eröffneten Interpretationsspielräume würden eine divergierende nationale Umsetzung vielmehr befördern und die Möglichkeit von Vergleichen zwischen den Unternehmen zunehmend erschweren. Positiv bewertet wird, dass die bisherige Grundstruktur der Identifikation von Risikoträgern unangetastet bleibt. Damit würden die Institute nicht vor die Aufgabe gestellt, grundlegend neue Prüfungsschemata zu entwickeln, sondern lediglich die bestehenden Prüfungsschemata anzupassen.